

Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Band: 55 (1946)

Rubrik: Vermehrung der Sammlungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VERMEHRUNG DER SAMMLUNGEN

Verzeichnis der Donatoren, Deponenten usw.

Geschenke

Eidg. Finanzkontrolle, Bern
Eidg. Kriegsmaterialverwaltung, Bern
Abtlg. Eidg. Zeughaus Bern
Abtlg. Eidg. Zeughaus Biel
Abtlg. Eidg. Zeughaus Bière
Abtlg. Eidg. Zeughaus Zürich
Eidg. Münzstätte, Bern
Eidg. Postverwaltung, Zürich
Bauamt II der Stadt Zürich
Bureau für Altstoffwirtschaft des Kt. Zürich
Gemeindekanzlei Laufen (BE)
Schweiz. Trachtenvereinigung, Zürich
Frau Elsi Brunner-Germann, Zürich
„ M. Bruppacher, Zürich
Sr. Anna Burkart, Zürich
Frau Pauline Fietz-Liechti, Zürich
Herr Dr. Robert Forrer, Zürich
„ Gottfried Forster, Thalwil
„ Dr. I. Friedländer, Zürich
„ Dr. E. A. Geßler, Zürich
Frau Mina Gründer-Hecht, Winterthur
„ Pfr. H. Guggenbühl-Buchmüller, Lufingen
Frl. Berta Marie Hager, Paris
Herr H. Hänni, Freudwil
„ K. Heid, Dietikon
Frau Dr. E. Heuß, Zürich

Herr A. Kasser, Yverdon
„ Max Kitzinger, Luzern
Fa. Locher & Cie., Zürich
Herr Alfred C. Lutz, Zürich
Frau Maeder, Langwiesen
Herr Armin Meier, Zürich
„ Mario Musso, Zürich
Frl. Margrit Naef, Luzern
Frau Barbara Nievergelt-Gsell, Affoltern b/Zürich
Herr Hans Rinderknecht, Zürich
„ H. Rinderknecht, Greifensee
„ H. Rosenberg, Luzern
„ E. Rüetschi, Zürich
Frl. Mathilde Sautier, Luzern
Herr Dr. Hs. Schneider, Basel
„ J. Schräml, Zürich
„ Dr. h. c. Hans Schultheß-Hünerwadel, Zürich
Frl. Hedwig Schuppisser, Winterthur-Veltheim
Herr P.-D. Dr. Ch. Simonett, Brugg
„ Theodor Spühler, Kilchberg
„ Dr. jur. Walter Steffen, Zürich
Frl. Anna und Jenny von Steiner, Zürich
Frau Helene Streuli-Thommen, Zürich
Herr Heinrich Stünzi, Horgen
Frau J. de Terra, Zollikon

Gebr. Volkart, Winterthur
Frl. Erminie Wagner,
Hausen a/A.
Herr E. Weber-Frei,
Wallenstadt

Herr Th. Weder, Luzern
Frl. Elsa Zimmermann,
Kilchberg

Legate

Frl. Anna Blattmann, Richterswil

Tausch

Herr Dr. F. Nipkow, Zürich

Das obige Verzeichnis enthält die Namen aller Donatoren dieses Berichtsjahres. Wir bitten sie, den Ausdruck unseres verbindlichsten Dankes anzunehmen, und bedauern, in den nachfolgenden Erwerbungslisten nicht jede einzelne Spende aufführen zu können.

Abkürzungen in den folgenden Verzeichnissen: D = Depositum, G = Geschenk, L = Legat, T = Tausch.

Vor- und Frühgeschichtliche Abteilung

Ältere und mittlere Steinzeit

- P 39981 Stück einer abgeworfenen Geweihstange eines Rentiers mit 2 Einschnitten in der Längsrichtung. Thayngen (Kt. Schaffhausen), Höhle «Keßlerloch»
- 40005 Nucleus aus braunem Feuerstein. Wohl mesolithisch. Vom alten Reußen bei Obfelden-Niederlunnern. Untersuchung LM
- 40005-07 Kleine mesolithische Feuersteinklingen. Seegräben (Kt. Zürich). G: H. Hänni
- 40008-10 Mesolithische Feuersteinklingen. Kloten (Kt. Zürich), Taubenried. G: A. Kasser

Jüngere Steinzeit

- P 39980 Steinbeil aus Chloromelanit. Länge 7,8 cm. Gefunden 1884 in Luzern «Dreilinden». G: I. Friedländer
- 40050-168, 40206-18 Funde aus der Siedlung Lutzengüetle bei Eschen (Fürstentum Liechtenstein). Ausgrabungen 1945 des LM und des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein

- P 40055-64, 40206-18 Gefäßscherben, Geräte aus Stein,
 Knochen und Hirschhorn der Schussenrieder Kul-
 tur
- 40065-84 Gefäßscherben, Geräte aus Stein und Knochen
 der älteren Michelsberger Kultur
- 40085-124 Gefäßscherben, Geräte aus Stein, Knochen und
 Hirschhorn der jüngeren Michelsbergkultur
- 40125-62 Gefäßscherben, Geräte aus Stein, Knochen
 und Hirschhorn der Horgener Kultur

Bronzezeit

- P 39972 u. 40051 Funde vom Greifensee (Kt. Zürich). Nordwest-
 lich vom steinzeitlichen Pfahlbau Greifensee-Furen
 aus dem See gefischt. G: H. Rinderknecht und Unter-
 suchung LM
- 39972 Scherben eines grauen Tongefäßes
- 40051 Großes graues Gefäß mit Bauchknick, Schulter-
 leiste und zylindrischem Hals. Rand fehlt. Er-
 gänzt. Höhe noch 63 cm
- 39997 Bronzearmring mit ovalem Querschnitt und spitzen
 Enden. Schlieren (Kt. Zürich). G: K. Heid
- 39998-40001 Gefäßscherben aus Siedlung der späten Bronze-
 zeit neben der Burg bei Fehraltorf (Kt. Zürich). Unter-
 suchung LM
- 40011-28 Spätbronzezeitliche Topfscherben, z. T. verziert, vom
 Arboretum unweit des Pfahlbaus am Alpenquai.
 G: Locher & Cie.
- 40042-49 Ergänzte Gefäße aus dem Pfahlbau Zürich-Alpen-
 quai. Alter Bestand
- 40169-40205 Funde aus 4 Grabhügeln der mittleren Bronze-
 zeit im Hardwald bei Weiningen (Kt. Zürich). Ausgra-
 bung LM. Vgl. Abschnitt über Ausgrabungen S. 13 f.
- 40169-71 Gefäß, Scherbe und Nadel mit durchbohrtem
 Hals aus Hügel 1
- 40172-74 2 Stücke von Bronzeringen und 1 Scherbe
 aus Hügel 2
- 40175-92 2 Nadeln, Fingerring, Arming, 3 Armbänder,
 7 Spiralarörchen, 4 kleine Goldspiralen, 27 Bern-
 steinperlen und Fragmente von solchen aus Hü-
 gel 3, Grab 2. Abb. 2



Abb. 9
Holzreliefs, wahrscheinlich Fuß- und Seitenstück eines Bettes; aus Schloß Bavois, um 1530.
(S. 30)

- P 40193-94 Spiralröhrchen und Leichenbrand aus Hügel 3,
 Grab 3
 40195-97 Streuscherben aus Hügel 3
 40198-200 Axtfragment, Bernsteinperle und Dolchklinge
 aus Hügel 3, Grab 8
 40201-03 Nadelkopf und Scherben aus Hügel 4, Grab 2
 40204-05 Streuscherben aus Hügel 4

La Tènezeit

- P 40163-68 Eisengegenstände und Glasringstücke der späten
 La Tènezeit. Aus den oberen Schichten der Siedlung auf
 dem Lutzengüetle bei Eschen (Fürstentum Liechten-
 stein). Ausgrabung 1945

Römische Zeit

- P 39974 Fragment einer Inschrift auf Kalkstein. Lesbar: VICTO.
 Buchstabenhöhe 6,5 cm. Zürich, Lindenhof. Ausgrabung
 1937/38
 39977 Zangenfibel aus Bronze. Länge 8,5 cm. Nach Händler-
 angabe von Zürich-Altstetten. G: R. Forrer
 39978 Fragment der bronzenen Hülse eines Stangenendes
 (Wagendeichsel?) mit Ringaugenverzierung. Länge
 8,9 cm. Zürich-Altstetten, bei der katholischen Kirche.
 G: J. Schräml
 39982-95 Verschiedenartige römische Gefäßscherben, Raat
 (Kt. Zürich), bei Schüpfheim. Von der gleichen Stelle
 noch nicht konservierte alamannische Grabfunde
 39996 Bronzefibel mit quergeripptem Bügel. Länge 5,1 cm.
 Feuerthalen (Kt. Zürich), Langwiesen. G: Maeder
 40050 Grabstein aus grauem Sandstein mit Inschrift. Höhe
 129 cm. Vgl. E. Howald u. E. Meyer, Die römische Schweiz,
 1940, Nr. 262. Zürich, Lindenhof, Ausgrabung 1937/38

Frühes Mittelalter

- P 39973 Silbervergoldetes Beschläge in Form zweier U-förmiger
 ineinandergehängerter längsgerippter Bänder mit stark
 stilisierten Tierkopfenden. Diese mit je einem Nietloch.
 Mittelteil mit 5 aufgesetzten runden Zellen mit roter
 Glasfüllung. 8. Jh. Länge 4,4 cm. Zürich, Lindenhof,
 Ausgrabung 1937/38

Mittelalterliche und Neuere Abteilung

Glas

- LM 22997 Sechs Veltlinergläser, mit Goldrand und unbekanntem Wappen: Schrägbalken, oben Taube mit Lorbeerkrantz, unten steigender Löwe. Spruchband. Aus dem Besitz der Familie von Albertini-Salvetti, Samaden. 19. Jh. 1. Hälfte
- 22998 Sechs Veltlinergläser, mit Goldrand und Kartusche von Krone überhöht, mit unbekanntem Wappen: geteilt schwarz-gold, im Gold steigendes Rind. Aus dem Besitz der Familie von Albertini-Salvetti, Samaden. 19. Jh. 1. Hälfte
- 23337 Henkelglas, farblos, mit gemalten Blumen und Blattranken. 19. Jh. G: Postverwaltung Zürich
- 23338 Henkelglas, farblos, mit Goldrand, unten senkrecht fazettiert, Blumenmalerei und in Kartusche: «In allen mäßig». 19. Jh. G: Postverwaltung Zürich
- 23339 Veltlinerglas, farblos. 19. Jh. G: Postverwaltung Zürich

Keramik

- LM 23114 «L'Agriculture». Zürcher Porzellanfigur, bunt bemalt, Mädchen auf Rechen gestützt. Blaumarke Z mit zwei Punkten. 18. Jh. 2. Hälfte. Die Originalform (Nr. 32) im Landesmuseum. Abb. 18
- 22880 Teller aus Zürcher Porzellan mit blauem Blumen- und Rankendekor. Ritzmarke 3, Stempel K und Blaumarke Z. 18. Jh. Ende
- 23387 Teller aus Zürcher Fayence mit buntem Blumendekor. Blaumarke ZA. Tausch gegen LM 6934. 18. Jh. 2. Hälfte. T: F. Nipkow
- 23398 Teller aus Straßburger Fayence mit blauem Dekor und Wappen Stupanus, Basel, um 1740
- 25010-25014 Fünf verschiedene Teller aus Zürcher Fayence (Schooren), weiß, mit buntem Dekor und Sinsprüchen. Einer mit Mangan-Dreipunktmarke 19. Jh. 1. Hälfte
- 25041 Ofenkachel aus Zürcher (?) Fayence, weiß glasiert, mit Manganmalerei, mit Landschafts- und Schloßdarstellung. Signiert HMT. 18. Jh. 2. Hälfte



Abb. 10 Die Hl. Drei Könige. Lindenholz, aus Bonaduz, um 1600. (S. 30)

- LM 23385 Teller aus weißer Fayence mit buntem Dekor, Blumen, Vögel und Chinese. Blaumarke NP/2. Wohl Berner Fabrikat. 18. Jh. 2. Hälfte
- 23384 Teller aus crèmeefarbenem Nyon-Steingut mit blauem Streublümchenkor. Blaumarke M/Fisch/Nyon. 19. Jh. 1. Hälfte. G: J. de Terra
- 23177 Fragment eines Henkelkruges aus graugrün glasiertem Ton. Bodenfund vom Eisiplatz in Brugg. 14. Jh. G: Ch. Simonett
- 23120-23163 44 Kuchenmodel aus gebranntem Ton, teilweise grün oder gelb glasiert, Tier- und Pflanzendarstellungen, sowie geometrische Figuren. 17. Jh. G: H. Guggenbühl

Malerei und Graphik

- LM 22886 Bildnis des Johannes Zellweger-Sulser von Trogen (1695—1774). Ölgemälde auf Leinwand, Hüftbild, in braunem Kleid. Unsigniert. 18. Jh. Mitte
- 25039 Bildnis des Moriz Fabian Wegener im 61. Lebensjahr, «Grand Bailli à Brigue», (1720-92). Halbfigur in Amtstracht. Ölgemälde auf Leinwand. Unsigniert. Datiert 1781. Vgl. die goldene Ehrenkette für M. F. Wegener 1781, LM 3175 im Münzkabinett des Landesmuseums
- 25002-23003 Trauernde Frau in der Tracht der Deutschfreiburgerin und Mädchen als Patin in der Guggisbergertracht. 2 Aquarelle von G. Lory oder F. Moritz in Bern. 19. Jh. 1. Viertel
- 23325 Gedenkblatt an die Teuerung 1817/18. Aquarell mit Ranken und Lebensmittelpreisen. 1818. G: G. Forster
- 23092-23112 21 Uniformbilder. Aquarelle, vorwiegend Bernertruppen und Eidg. Stab nach Ordonnanzen 1852 und 1861. Teilweise ausgeschnitten und aufgeklebt. Wohl Bernerarbeit. Unsigniert. 1861-70
- 25071 Plan der Stadt Schaffhausen und Umgebung. Kupferstich. Signiert A. T. Künstler unbekannt. Datiert 1820
- 23072 Plan der Stadt Konstanz nebst 6 Ansichten von Stadtgebäuden und einer Stadtansicht. Kupferstich, koloriert. Konstanzerarbeit. 19. Jh. 1. Hälfte
- 23396 Panorama vom Rigikulum, nach einer Zeichnung von Ludwig Pfyffer von Wyher (1783-1845), radiert von

Franz Schmid (1796-1851) in Luzern. Teilweise koloriert. Luzern, 1819

- LM 23007 Nachtgefecht der österreichischen Batterien bei Kleinhüningen vom 30. November auf den 1. Dezember 1796. Aquatintablatt, signiert Christian von Mechel (1737-1817) in Basel. 1797
- 22881-22883 «Schwur der 3 Eidgenossen», «Übergang über den Rubikon», «Der Gähnende». Drei satirische Lithographien auf den Freischarenzug von 1845, nach J. J. Ulrich von Zürich (1798-1877). Separata aus der Zürcher Wochenzeitung. 1845
- 25067-70 Schweizerbauer, Hirtin aus Chamonix, Murtener Bauer in der Hupertracht und Urnerbauer. Vier kolorierte Lithographien, unsigniert. 19. Jh. Mitte
- 25000 «Souvenir», in Rosettenform, mit Ansichten von Schweizerstädten und historischen Plätzen. Lithographie. «Editeur J. Ganz à Zurich» (1821-1886). 1864
- 23198 Bildnis des Joachim Feiß (1831-1895) von Alt-St. Johann, St. Gallen; eidgenössischer Oberst. Kolorierte Lithographie. Signiert F. Boscovits. 19. Jh. 2. Hälfte. G: A. Meier
- 23200 Bildnis des Generals Ulrich Wille, Oberbefehlshaber der eidgenössischen Armee. Kolorierte Lithographie von Johannes Weber in Zollikon. 1914. G: A. Meier
- 23201-23204 Erinnerungsblätter an die Grenzbesetzung 1914-1918. Vier kolorierte Lithographien mit Mobilisationsbildern, Allegorien und Bildnissen des Generals und des Generalstabschefs. 1914-1918. G: A. Meier
- 23205-23206 Erinnerungsblätter an die Grenzbesetzung 1914-1918. Zwei kolorierte Lithographien mit den Bildnissen des Oberbefehlshabers und der Heereinheitskommandanten. Verlag Burk - Rüegsegger, Aarburg. 1915/18. G: A. Meier
- 23199 Erinnerungsblatt an die Grenzbesetzung 1914-15. Kolorierte Lithographie. Signiert Ed. Erzinger. 1915. G: A. Meier

Metallarbeiten

- LM 23178 Reliquienarm aus Silber, über einen Kern aus Nußbaumholz gehämmert, hohl. Ränder und Armband aus



Abb. 11

Hl. Antonius Eremita und Hl. Nikolaus (?). Lindenholzfiguren mit abgelaugter Fassung, aus dem Kloster Eschenbach, 17. Jh. Ende. (S. 30)

vergoldetem Kupferblech mit getriebenen Kleeblattranken und gepunztem Ringdekor. Gefaßte Halbedelsteine, Nische für Reliquie, aus Eichenholz mit Klappdeckel von Bergkristall. Höhe 55,5 cm. Aus dem Wallis, um 1400. Abb. 1

LM 23168 Teller (ob Patene?) aus Silber. In der Mitte eingraviert das Wappen des Bischofs Adrian IV. von Riedmatten (Bischof 1646[50]-72). Beschauzeichen von Sitten und unbekannte Meistermarke. Teller um 1600

22995 Sechs Gabeln aus Stahl, mit Silbergriffen, mit gravierten Blattranken. 19. Jh. 1. Hälfte. G: E. Wagner

LM 22996 Sechs Messer aus Stahl mit Silbergriffen wie LM 22995.
Meistermarke «Sulzb.». Aus Hausen a. Albis. 19. Jh.
1. Hälfte. G: E. Wagner

Möbel

- LM 23050-23058 Sieben Fauteuils und zwei Kanapees aus Buchenholz, geschnitzt, mit Rohrgeflecht. 18. Jh. 2. Hälfte. Aus dem Beckenhofgut in Zürich. G: Bauamt II der Stadt Zürich
- 23170 Wandspiegel mit eingeschliffener und geätzter Darstellung der Fortuna; teilweise blind. In profiliertem Tannenholzrahmen. Aus Zürich. Um 1740

Münzen und Medaillen

- M 8722 Helvetier, Viertelstater, gefunden 1943 im «Guggach» bei Niederweningen (Kt. Zürich). Abb. 20, 2
- 8724 Räter?, keltischer Goldstater nach Alexandertyp, Paulsen 1,8. Abb. 20, 1
- 8725 Räter, keltischer Drittelstater nach dem Athenatyp, Paulsen 5, 84. Abb. 20, 3
- 9279 Schweizerische Eidgenossenschaft, Probe für 5 Frankenstück, o. J., von E. Durussel, Cor. III, 8. Abb. 20, 5
- 9280 Schweizerische Eidgenossenschaft, Probe für 5 Frankenstück, o. J., von E. Durussel, Av. Katalog Auktion Hauser, Heß A.G., Luzern, 1943, Nr. 22, Rev. Cor. III, 8. Abb. 20, 6
- 9281 Schweizerische Eidgenossenschaft, Probe für 5 Frankenstück, o. J., von E. Durussel, Cor. III, 7. Abb. 20, 7
- 9282 Schweizerische Eidgenossenschaft, einseitige Probe für 5 Frankenstück (Vorderseite), bez. E. D. 1888 (E. Durussel), Vs. wie bei M 9280
- 8731-8739 Schweizerische Eidgenossenschaft, Belegstücke der während des Jahres 1945 in der Eidg. Münzstätte in Bern geprägten Münzen, davon alle Stücke in unedlem Metall als Geschenk
- 9285-9299 Diverse Brakteaten und Halbbrakteaten von Basel, Zürich und Laufenburg, 11.—15. Jh.
- 8740 Bern, Goldgulden 1530, Lohner 17 und Nachtrag.
Abb. 20, 4

- M 8721 Bern, Dublone 1794, überprägt auf ein französisches
20 Livrestück («Louis aux lunettes»), Lohner 147
- 8743-8751 Grafen von Trivulzio, Herren zu Misox, diverse
Münzen der Grafen Gian Giacomo il Magno (1480-
1518) und Gian Francesco (1518-1573), geprägt zu Rove-
redo. Auktion V der Münzen und Medaillen A.G. Basel
vom 11. Mai 1946; Nrn. 202, 204, 206, 207, 212, 220, 221,
230 und 234
- 8757-9270 Münzfund von Überstorf, 179 Goldmünzen (Ecus
d'or der französischen Könige Louis XI bis François
Ier), 335 Silbermünzen (1 Teston des Königs Henri II,
1555, 1 Dicken o. J. von Luzern, 9 Dicken o. J. von Bern,
324 Dicken o. J. von Solothurn). Vgl. O. Perler, La trou-
vaille d'Ueberstorf, Revue Suisse de Numismatique
XXXII, 1946, S. 22-44. Abb. 21 u. 22; s. Abhandlung
S. 57-62.
- 9305-9779 477 schweizerische Banknoten und Kassascheine
privater und staatlicher Emissionsbanken, sowie der
Eidg. Staatskasse aus den Jahren 1834-1937. G: Eidge-
nössische Finanzkontrolle Bern. Abb. 24-27; s. Abhand-
lung S. 63-72.
- 8728 Friedrich Fecher, Ehepfennig 1629, E. Major, Friedrich
Fecher, ein Medailleur des 17. Jahrhunderts, Jahresbe-
richt des Historischen Museums Basel 1941, Seite 49.
Abb. 25.
- 9275 Unspunnentaler 1946 in Gold. G: Schweizerische Trach-
tenvereinigung

Musikinstrumente

- LM 23043 Stimmmpfeife für Kirchengesang, gebraucht von Karl
Gsell-Boßhart, Affoltern bei Zürich, † 1910. Um 1860.
G: B. Nievergelt

Öffentliche Altertümer

- LM 23330 Regimentsbuch der Stadt Zürich, von 1336-1740. Perga-
menteinband, handgeschrieben, mit zahlreichen kolo-
rierten Wappen. Aus Schaffhausen. 18. Jh. 1. Hälfte
- 23329 Pfrundbuch der Stadt Zürich und der reformierten Ost-
schweiz. Verfaßt von Hans Jakob Bürkli, Pfarrer 1661
bis 1694 in Maur (Kt. Zürich). Nachgeführt bis 1734,

handgeschrieben mit Pergamenteinband. Aus Schaffhausen. 17./18. Jh.

- LM 23335 Siegelstempel der Schuhmacherzunft in Zürich, aus Messing, dat. 1761. G: P. Fietz
- 23174 Zwei Kokarden von helvetischen Beamten, aus Wolle. Aus Zürich. Um 1800. G: H. Schultheß
- 23091 Nebelspalter, Amtshut des appenzellischen Landammannes J. Ulrich Sutter (1822—1882) aus Bühler. Pariser Fabrikat. Getragen 1871—75. G: A. C. Lutz
- 23397 Atlas, historisch-geographischer der Schweiz, in 15 Blättern. Teilweise koloriert. Im Verlag Friedr. Schultheß, Zürich 1869

Plastik

- LM 23356/57 Zwei Reliefs, aus Nußbaumholz geschnitten, mit je 4 Bildnismedaillons und blinder Wappenkartusche. Renaissancearbeit. Wahrscheinlich Fuß- und Seitenstück eines Bettes. Aus Schloß Bavois (Kt. Waadt). Um 1530. Abb. 9
- 23115-23117 Die Hl. 5 Könige, Lindenholzfiguren mit neuer Fassung, weiße Kleider mit Goldrändern. Teil einer Epiphanie. Aus Bonaduz. Um 1600. Abb. 10
- 23118 Hl. Nikolaus (?), Lindenholzfigur. Fassung entfernt. Aus dem Kloster Eschenbach (Kt. Luz.). 17. Jh. Ende. Abb. 11
- 23119 Hl. Antonius Eremita, Lindenholzfigur mit Buch, in Mantel mit Kapuze. Fassung entfernt. Aus dem Kloster Eschenbach (Kt. Luzern). Vgl. LM 23118. 17. Jh. Ende. Abb. 11
- 23164/65 Gottvater mit Weltkugel und Christus, zwei Lindenholzfiguren. Fassung neu. Teil einer Krönungsgruppe? Aus Eschenbach (Kt. Luzern). 18. Jh. 1. Hälfte. G: Th. Weder. Abb. 15a u. b
- 23171-23173 Himmelfahrt Christi und zwei Bischöfe, 3 Lindenholzfiguren. Goldfassung teilweise neu. Angeblich aus dem Kanton Tessin. 18. Jh. Anfang. Abb. 12
- 23115 Bildnis des Johann Kaspar Lavater (1741—1799). Ovalen Relief aus schwarz gefärbter Basaltmasse. Profilerter Goldrahmen. Aus Zürich. Um 1770
- 23383 Minerva, Statuette aus Terrakotta, in antikisierendem Helm und Gewand. Am Fuß des Holzsockels Namens-



Abb. 12
Himmelfahrt Christi und zwei Bischöfe, Lindenholz, teilweise neu gefaßt.
Aus dem Tessin (?), 18. Jh. Anf. (S. 30)

zug: «Trippel, Sculpteur à Rome» (1744—93). Aus Basel 18. Jh. 5. Viertel. G: Dr. H. Schneider, als Einstand für seine Mitgliedschaft in der Eidg. Kommission für das Landesmuseum. Abb. 19

Privataltertümer und Hausgeräte

- LM 23323 Zunft-Wappentäfelchen, aus Nußbaumholz, für Hans Jakob Steffen, mit gemaltem Wappen Steffen, aus Zürich. Dat. 1735. G: W. Steffen
- 23322 Zunft-Wappentäfelchen aus Nußbaumholz, für Leonhard Usteri, mit gemaltem Wappen Usteri. Aus Zürich. Dat. 1767. G: W. Steffen
- 23037 Psalmenbuch, Samteinband mit vergoldeter Messingapplikation. Gedruckt von David Geßner 1727/50 in Zürich, mit 2 Kupfern von Joh. Georg Seiler (1663 bis 1740), Schaffhausen. Aus Basel. 1727—1730
- 23531 Hochzeitswidmung, Papier, mit Gedichten, für Hans Jakob Huber, Stäfa, und Ester Wirz, Unterottikon, in Nußbaumrahmen. Dat. 18. August 1818. G: E. Weber
- 23533 Erinnerungsblatt, Papier, mit Architekturumrahmung und Widmung für Susanne Wunderli-Wunderli, Meilen, (1785—1834). Handkoloriert. Dat. 1834. G: M. Naef
- 23534 Hochzeits-Erinnerungsblatt, Papier, mit Architekturumrahmung und Widmung für Lt. Heinrich Hürlimann, Richterswil, und Elisabeth Wunderli, Meilen. Handkoloriert. Dat. 1834. G: M. Naef
- 23044 Waage und unvollständiger Satz von Messinggewichten. Stempel: L. F. unter Krone, über Stern. In Walnußholzschatzel. Signiert: «André le Fran(c). Rue lapin à Lion 1651». Aus Kilchberg. G: E. Zimmermann
- 23008 Bettdecke aus weißer Baumwolle mit bunter Wollstickerei. Aus Sent, Graubünden. 18. Jh.
- 23004-23006 Drei Mustertücher mit farbiger Wollstickerei. Aus Zürich. Signiert: «A. Elisabet Herzig» und Initialen E. T. Dat. 1839, 1827 und 1832. G: E. Brunner
- 23038 Gebäckmodel aus Zwetschgenholz mit Porträts von Luther, Bullinger und Breitinger. Aus Zürich. 19. Jh. 1. Hälfte
- 23169 Nähshatulle aus furniertem Nußbaummaser, mit vielen Einsätzen. Aus dem Besitz der Elisabeth Schreier

aus Biberist (Kt. Solothurn), Weißnäherin in Zürich um 1830. G: A. Burkart

- LM 25040 Hanfmühle aus Kirschbaumholz, kubusförmig, mit Stahlwalze. Wohl aus Zürich. 19. Jh.

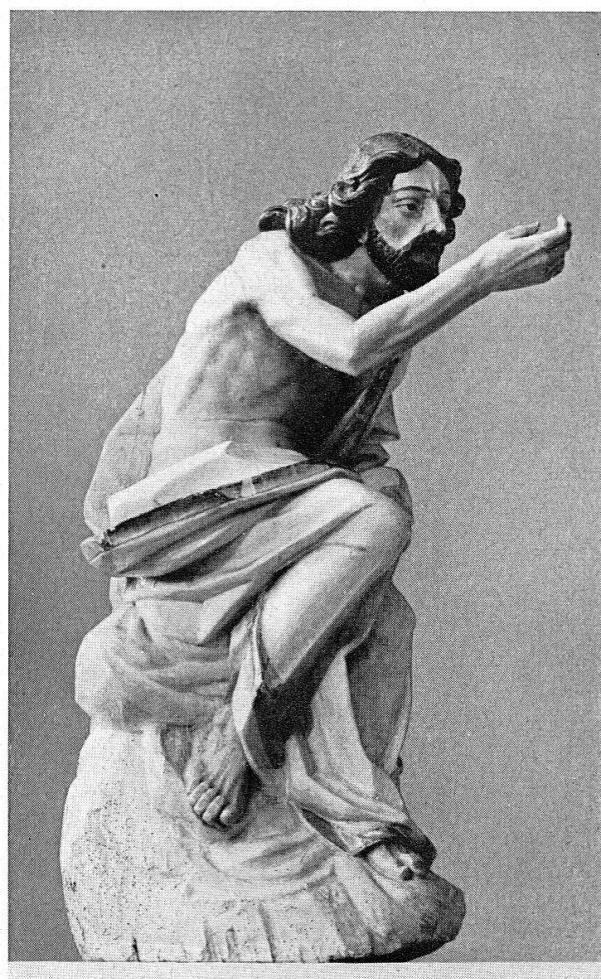


Abb. 13a
Christus, Lindenholz, neu gefaßt
aus dem Kloster Eschenbach, 18. Jh. 1. Hälfte. (S. 30)

- 22871-22879 Sechs Wasserschöpfer, 1 Schaumkelle, 1 Waage und 1 Eierpfanne aus Messing und Eisen, aus der Buntmetallspende in Stadt und Kanton Zürich. 19. Jh. Mitte und 2. Hälfte. G: Bureau für Altstoffwirtschaft, Zürich
- 25358 Keßlerschlitten, aus Nußbaumholz, mit Initialen S. E. H. Aus Zürich. Dat. 1839. G: H. Rinderknecht

Spielzeug

LM 23015-23035, 23045 u. 23047 25 Spielzeuge: Puppenküche und -stube, Zauberscheibe, Schachspiel, Kartenspiele, Kinderbücher, Theater, Laterne magica, Baukästen, Minia-

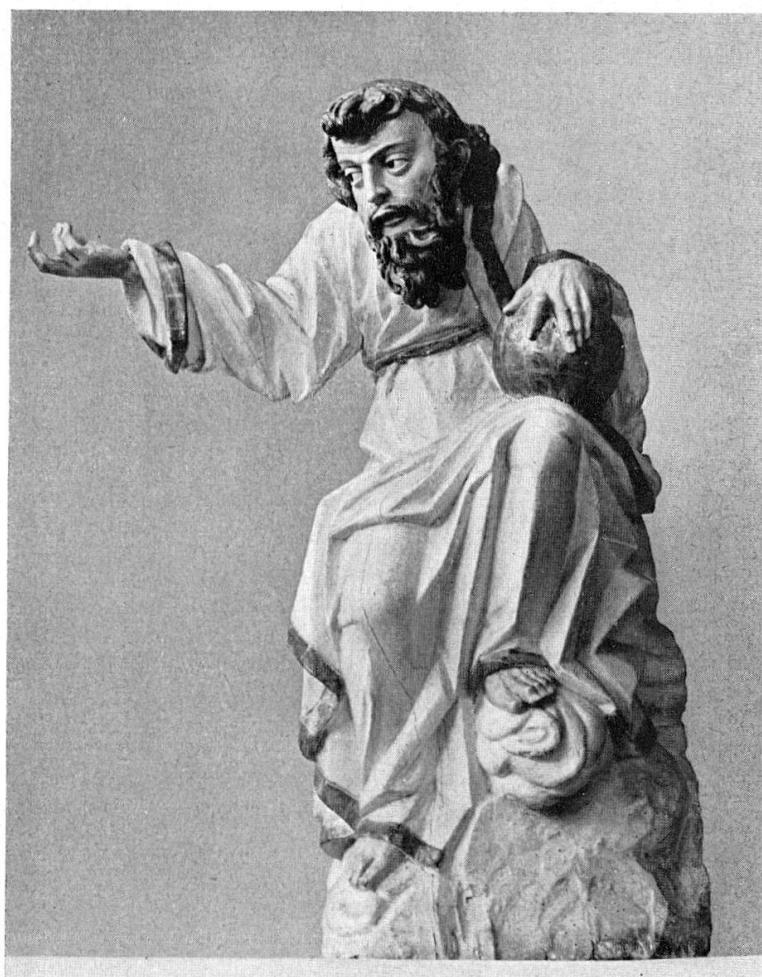


Abb. 13b
Gottvater, Lindenholz, neu gefaßt,
aus dem Kloster Eschenbach, 18. Jh. 1. Hälfte. (S. 30)

turschnitzereien, Bauernhof usw. Zürich, 18. Jh. 2. H.
und 19. Jh. Teilweise Nürnbergerarbeit. G: A. u. J. von
Steiner

22868 Puppe aus weißem Leder, mit Holzbüste, in bedrucktem
Baumwollkleid. 1830—40

- LM 22867 Puppe (Mädchen) aus Stoff, mit Wachsbüste und Holzgliedern in taupefarbenem Seidenkleid, mit mehrfacher Kleidergarnitur. Aus Zürich. 1870—80. G: H. Streuli
- 23340-23355 Puppengeschirr aus Fayence von Wedgwood, Zell, Hornberg, Schramberg usw. Aus Zürich. 19. Jh. 2. Hälfte. G: A. u. J. v. Steiner
- 25048 Laterna magica mit 15 gemalten Glasbildern: Ali Baba und die Räuber. Aus Basel. 19. Jh. Mitte. G: E. A. Geßler

Trachten und Zubehör

- LM 22888-22994 Sammlung von 107 Bekleidungs- und Trachtengegenständen: Röcke, Schürzen, Taillen, Einheftärmel, Hemden, Hauben, Bänder, Kragen, Taschen, Lorgnette, Lismertiefelchen, Nadelbüchsen, Châtelaine, Ringe usw. aus Hausen a. Albis (Kt. Zürich). 18. u. 19. Jh. G: E. Wagner
- 23272-23320 Sammlung von 49 Kleidungsstücken: Hauben, Strümpfe, Mieder, Schärpen, Hemden, Handschuhe, Kragen, Einsätze, Unterärmel, Schürzen, Stoffreste usw. Aus Luzern, 18./19. Jh. G: M. Naef
- 23393-23395 Ein Paar Ärmel, 1 Ablegkragen und 1 Kinderhemdchen aus weißem Leinen mit rötlicher Seidenstickerei in geometrischem Muster. Aus St. Gallen, bzw. Sammlung Meyer-Am Rhyn in Luzern. 17. Jh.
- 23327/28 Zwei Vorstecker aus Atlasseide und Seidenreps mit Goldfäden und Stahlapplikationen. Aus Zürich. 18. Jh. 2. Hälfte. G: M. Bruppacher
- 23046 Beulenkappe aus grünem Leder, für kleine Kinder. Aus Zürich. 19. Jh. 1. Hälfte. G: A. u. J. v. Steiner
- 22869/70 Zwei Kinderhäubchen aus weißem Baumwollgarn gestrickt. 19. Jh. Mitte
- 23386 Damenkleid aus weißer, lila gestreifter Atlasseide, bestehend aus Rock, Taille, Mieder und Tunika. Aus Uster (Kt. Zürich). Um 1870. G: M. B. Hager
- 23042 Taufkleidchen aus Seidenreps mit Goldpaillettenstickerei. Aus Luzern. Um 1870. G: M. Sautier
- 23036 Schal aus Wolle mit buntem gewobenem Muster. Aus dem Besitz der Familie Leuzinger in Netstal. Glarnerfabrikat. 19. Jh.

- LM 23001 Studentenmütze, Biertonne der Alpigenia Turicensis.
Aus Zürich. 19. Jh. 3. Viertel. G: E. Heuß
- 22866 Fächer aus Elfenbein mit Miniaturmalerei: Landschaft, Jüngling und Mädchen. 19. Jh. Anfang
- 23382 Parfümfläschchen aus Perlmutter, in Messingfassung.
Aus Winterthur. 19. Jh., 2. Hälfte. G: H. Schuppisser
- 23324 Tabakbeutel aus Leder mit vernickelter Messingfassung. Aus Richterswil (Kt. Zürich). 19. Jh. Ende. L: A. Blattmann
- 23049 Brille aus schwarzem Horn, in Lederetui. Signiert:
«John Barber». Besitzer «Nägeli à Bendlikon» (Kt. Zürich). 19. Jh. G: E. Heuß
- 23175 Zigarrenmundstück aus Silber, trompetenförmig, mit Fischhautetui. Aus Zürich. 19. Jh.

Uhren

- LM 23179 Standuhr mit schwarz lackiertem Birnbaumholzgehäuse mit gravierten, messingenen Régenceapplikationen. Steigradwerk, signiert: «Johan Jakob Koller, Winterthur». Um 1740. Abb. 14
- 23079 Taschenuhr aus verschiedenfarbigem Gold mit gravierter Rankenwerk. Vorne Brillantring, hinten Emailmalerei: Amor wird von 2 Jungfrauen bekränzt. Steigradwerk. Signiert: «Delisle & Frres Moricand» in Genf. Goldstempel IH. 18. Jh. Ende. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- 23080 Taschenuhr aus Silber. Innen und außen bunte Blumenmalerei auf weißem Email. Steigradwerk. Signiert: «Terrot et Thuillier à Genève». 18. Jh. Mitte. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf. Abb. 15
- 23085 Taschenuhr aus Silber, teilweise vergoldet, durchbrochen und graviert. Steigradwerk mit Schlagwerk und Doppelgehäuse. Signiert «V. Chenevière» in Genf. Goldstempel HEO (?). 18. Jh. Mitte. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf. Abb. 16
- 22999 Taschenuhr aus Gold, mit Steigradwerk. Reiche Spindelbrücke. Signiert «Terroux l'ainé à Genève», (tätig 1770—1785). 18. Jh. 2. Hälfte
- 23089 Taschenuhr aus glattem Silber. Steigradwerk. Signiert: «Les frères Menu à Genève». Silberstempel IP/G unter

- Krone. 18. Jh. 2. Hälfte. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- LM 23073 Taschenuhr aus Gold mit Doppelgehäuse, Steigradwerk. Emailmalerei: Mädchenbüste. Vorne Brillantring. Teilweise silbertauschiert und graviert. Signiert: «Jean Robert Soret» (1731—1799) in Genf. 18. Jh. 4. Viertel. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- 23074 Taschenuhr aus Gold, mit Steigradwerk, ziseliert und graviert. Signiert: «Panchaud à Lausanne». Goldstempel DM/S. 18. Jh. 4. Viertel. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- 23076 Taschenuhr aus Gold, graviert und ziseliert. Vorne Brillantring, hinten Emailmalerei: Befragung des Orakels. Steigradwerk. Signiert: «Abr^m Amalric à Genève». 18. Jh., 4. Viertel. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf. Abb. 17
- 23077 Taschenuhr aus verschiedenfarbigem Gold, zisierte Tierszene. Vorne Perlkranz. Steigradwerk. Signiert: «F. Bordier à Genève». 18. Jh. 4. Viertel. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- 23087 Taschenuhr aus Silber, Zifferblatt mit Emailmalerei: Hirte mit Schafen. Steigradwerk und Doppelgehäuse. Signiert: «Pre. Rigaud à Genève». Silberstempel M&S, unter Krone. 18. Jh. 4. Viertel. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- 23075 Taschenuhr aus mehrfarbigem Gold, mit Steigradwerk, graviert und ziseliert. Emailmalerei: Herr und Dame mit Buch. Brillantring. Signiert: «M. Fazy & fils» in Genf. 18. Jh. Ende. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- 23082 Taschenuhr aus verschiedenfarbigem Gold mit gravierter und ziselerter Tierszene. Doppelgehäuse und Steigradwerk. Signiert: «Rojard à Genève». 18. Jh. Ende. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- 23088 Taschenuhr aus Silber, mit 2 Emailzifferblättern mit Stundenzahlen und Monatstagen. Steigradwerk. Signiert: «Duchêne & Compagnie» in Genf. 18. Jh. Ende. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- 23081 Taschenuhr aus Gold. Hinter Zifferblatt-Ausschnitt goldene Figürchen vor Landschaft in Emailmalerei, lau-

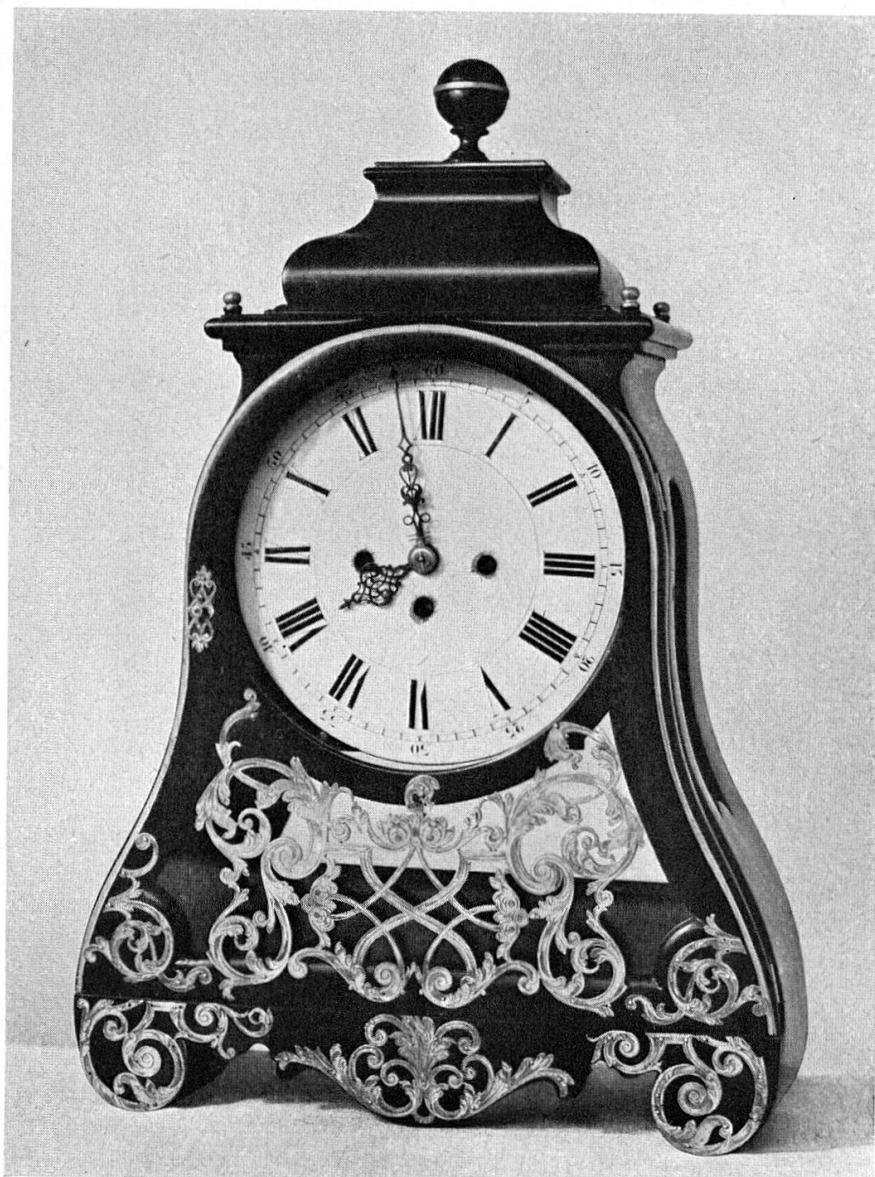


Abb. 14
Standuhr von Joh. Jakob Koller, Winterthur,
um 1740. (S. 35)

- fend. Steigradwerk. Signiert: «Roux Bordier Roman & Comp.^e» in Genf. Goldstempel CL/X/3 unter Krone. Um 1800. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- LM 23078 Taschenuhr aus Silber. Vergoldetes Zifferblatt, in der Mitte ausgeschnitten, Wechsel- und Stundenrad sichtbar lassend. Steigradwerk. Signiert: «Girardier l'aîné» (tätig 1780—1805) in Genf. Stempel NIG. Nach 1800. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- 23086 Taschenuhr aus Silber. Zifferblatt mit Emailmalerei: Sitzendes Mädchen. Steigradwerk. Signiert: «Colladon à Genève». Silberstempel AH/M. 19. Jh. Anfang. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- 23083 Taschenuhr, Repetieruhr aus Gold. Zifferblatt aus Silber. Beides mit gravierter Rankenwerk. Zylinderwerk. Arbeit des Philippe-Samuel Meylan (1772—1845) in Genf. Goldstempel F. M. 1839. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- 23084 Taschenuhr für Dame, aus Gold, guillochiert. Zylinderwerk. Signiert: «Blondel et Melly à Genève». Goldstempel unter Krone. 19. Jh. Mitte. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf
- 23090 Anhänger mit Uhr aus Silber. Anhänger aus Silberfiligran mit Riechdose an 2 Ketten hängend; Beschauzeichen R³ 7545, holländisch. 1870. Vorne Uhr eingelassen, guillochiert. Steigradwerk. Signiert: «Ls. Duchêne et fils» in Genf. 19. Jh. Anfang. In der Büchse Silbermedaillon mit Emailmalerei: Mädchen, Hühner fütternd. 19. Jh. Mitte. Aus der Sammlung M. Reverdin in Genf

Waffen, Uniformen und Zubehör

- LM 23388 Geschütz, kleine Feldschlange mit schmiedeisernem Vorderladerrohr, auf rekonstruierter Burgunderlafette. Aus Straßburg. 15. Jh. Mitte. Abb. 3
- 23389 Geschütz, kleine Feldschlange, mit schmiedeisernem Vorderladerrohr mit Querringen, auf rekonstruierter Burgunderlafette. Aus Straßburg. 15. Jh. Mitte. Abb. 4
- 23390 Geschütz, Typus eines Mauer- oder Schiffsgeschützes mit schmiedeisernem Hinterladerrohr. Rohr an Schildzapfen in Pivot ruhend. Auf rekonstruierte Lafette

- montiert. Verschlußkeil fehlt. Richtstange. Angeblich aus Bregenz. 15. Jh. Abb. 5
- LM 23391 Geschütz, kleine Bombarde mit schmiedeisernem Vorderladerrohr mit Querringen. Auf rekonstruierter Blocklafette. Angeblich aus dem Jura. 15. Jh. Abb. 6
- 23392 Geschütz, Falkonett, mit schmiedeisernem Vorderladerrohr mit Schildzapfen und undeutlicher Schmiedemark. Angeblich aus dem Spritzenhaus in Sulzmatt (Elsaß). Wohl in der Schlacht bei Dornach von den maximilianischen Truppen verwendet. Analoges Stück in Bern. 15. Jh. Ende. Abb. 7
- 23336 Monturetruhe für Waffen und Uniformen. Aus Lärchenholz, mit Eisenbeschläg und gemaltem Wappen Meyer (Zürich). In rotem Grund auf Dreiberg goldenes Hauszeichen, mit Initialen F. M. (Friedli M.) Datiert 1593. Abb. 8
- 23107 Säbel eines Schweizers in königl. sardinischen Diensten. Mit Messinggefäß und gravierter Klinge. Aus Näfels (Kt. Glarus). 18. Jh. Ende
- 22865 Dolchmesser, Fragment, Griffbelag fehlt. Bodenfund aus Bottighofen (Kt. Thurgau). 17. Jh.
- 23180-23197 Sammlung von 18 Waffen: Demonstrationsgewehre, Revolver, Säbel, Degen, Bajonette. Aus Biel. 19. Jh. G: K. M. V. Bern, Abteilung Zeughaus Biel
- 23207-23237, 23239-23255 und 23321 Sammlung von 59 Waffen: Geschosse, Ladungen, Telemeter. Aus Bière. 19. Jh. G: K. M. V. Bern, Abteilung Zeughaus Bière
- 23238, 23265-23271 Sammlung von 7 Gewehren und 1 Artilleriegeschoss. Aus Zürich. 19. Jh., 2. Hälfte. G: K. M. V. Bern, Abteilung Zeughaus Zürich
- 23256-23264 Sammlung von 9 Säbeln und Bajonetten. Aus Bern. 19. Jh. 2. Hälfte. G: K. M. V. Bern, Abteilung Zeughaus Bern
- 23359-23381 Sammlung von 25 Militärausrüstungsgegenständen: Taschenrichtkreise, Noten- und Schriftentaschen, Trommeln, Schlegel, Sturmlaterne, Feldflasche usw. Aus Bern. 19. Jh. Ende/20. Jh. Anfang. G: K. M. V. Bern, Abteilung Zeughaus Bern
- 22887 Ein Paar Radsporen aus poliertem Bandstahl. Aus Zürich. 19. Jh. 1. Hälfte. G: T. Spühler

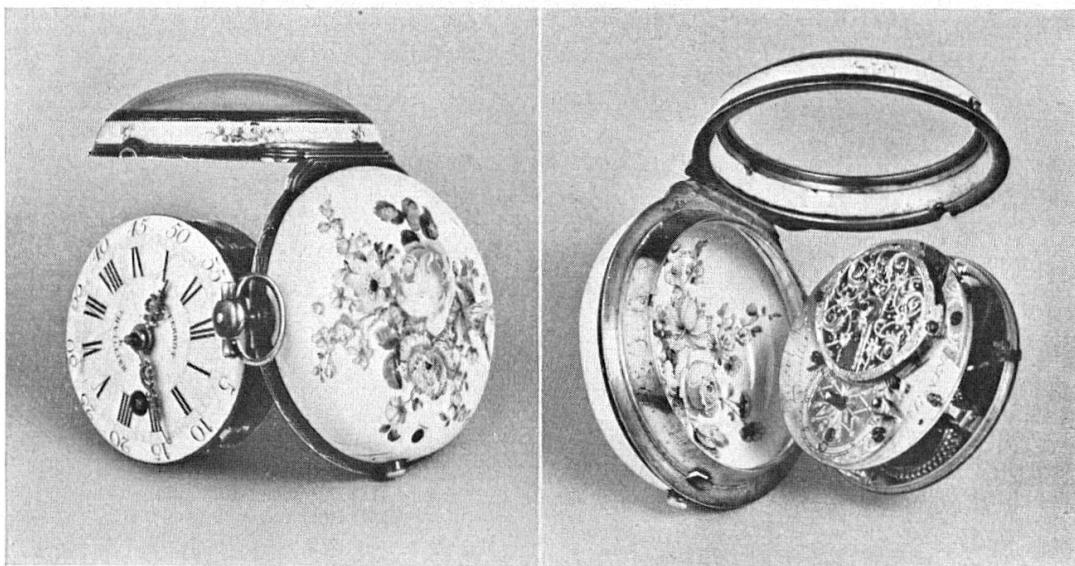


Abb. 15
Silberne Taschenuhr mit bunter Emailmalerei.
Signiert „Terrot et Thuillier à Genève“, 18. Jh. Mitte. (S. 35)

- LM 25176 Ein Radsporn aus Nickel, mit Originallederzeug. Aus Zürich. 19. Jh. G: T. Spühler
- 25009 Bocksattel eines Zürcher Dragoners, Ordonnanz 1842, mit 2 Pistolenhalftern. Aus Horgen. 1842. G: H. Stünzi
- 25059-25066 Acht Dienstabschiede und Militärurkunden aus königl. französischen Diensten. 1690—1792
- 25532 Militärbüchlein über das sardinische Schweizer Regiment von Bachmann. Turin 1795